



Referenz

Sanierung K3, Basadingen - Dickihofkreisel

Objekt Sanierung K3, Dickihofkreisel, Basadingen

Projektumfang 5 Mio. SFr.

Erstellungsjahr 2020 – 2021, 2022 Deckschicht

Auftraggeber Kanton Thurgau, Tiefbauamt, Rolf Stuhlmann

Leistungen bhateam Projektierung, Ausschreibung, Realisierung

Projektleitung Martin Berther, BSc ZFH in Bauingenieurwesen

Bauleitung Vico Zahnd, dipl. Bauingenieur FH

Projektbeschreibung Die rund 3.4 km lange Kantonsstrasse K3 wurde zwischen Dickihofkreisel und Basadingen im Einbahnverkehr während rund sieben Monaten saniert. Im Zuge der Sanierung ist die Fahrbahn von rund 6.0m auf 7.50m verbreitert worden. Der gesamte Asphaltbelag wurde erneuert bzw. es erfolgte wo notwendig ein Vollausbau. Am Dickihof ist zur Verkehrsberuhigung eine neue Pförtneranlage umgesetzt und im Dorfeingangsbereich von Basadingen ein rund 350m langes Trottoir erstellt worden. Zur Böschungssicherung erstellte man auf rund 130 m Länge neue Blocksteinmauern mit einer Höhe von bis zu 2m. Auch der Damm ist auf einer Länge von rund 200m verbreitert und angepasst worden. In der Projektierung prüfte man die Zulässigkeit für die Einleitung in Oberflächengewässer gemäss kantonalen Vorgaben. Anlässlich der Pförtneranlage und Anpassungen der Linienführung sind erfolgreich Landerwerbsverhandlungen durchgeführt worden. Die Massnahmen infolge Road-Safty. Audit sind ins Projekt eingeflossen. Berücksichtigt in der Projektabwicklung sind auch die Vorgaben zum Umgang des belasteten Oberboden bzw. Asphaltbelags.





Referenz

Sanierung K3, Basadingen - Dickihofkreisel

